

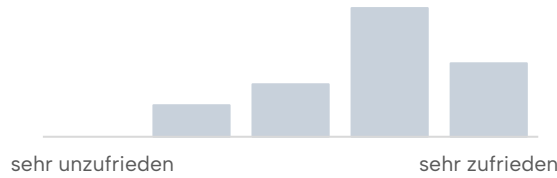
1. Informationen zur Befragung: Lernbereich Ästhetische Erziehung (B.A.) GS + SP

Befragungszeitraum: Mai 2025 **Rücklauf:** 20% (N = 110 von 544) **Vergleiche:** 2021 & Lehramt GS & SP B.A. der HF
Eine Interpretationshilfe zu allen Abschnitten dieses Kurzberichts befindet sich auf der letzten Seite.

2. Überblick: Zufriedenheit und Indikatoren

2.1 Zufriedenheit

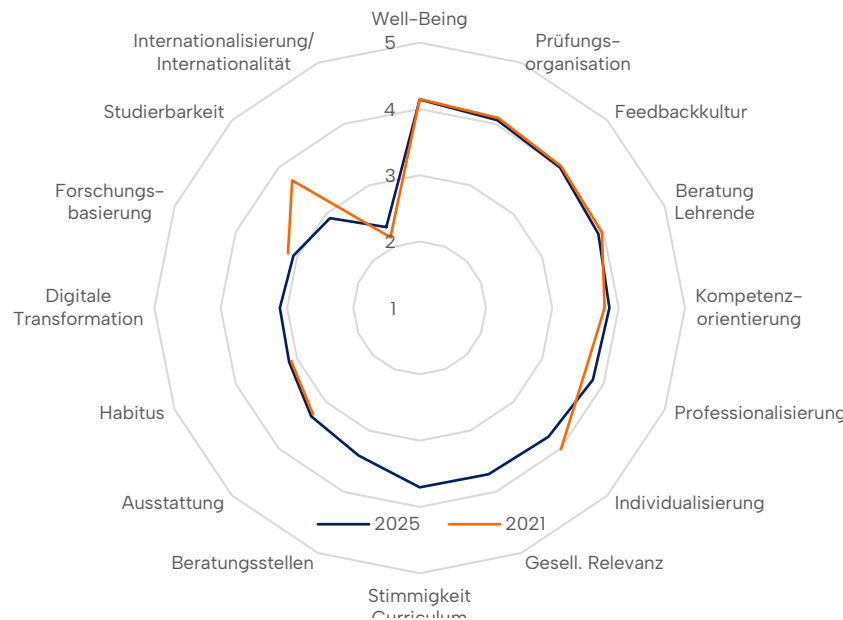
Itemformulierung: Insgesamt betrachtet, wie zufrieden sind Sie mit den Bedingungen Ihres Studienfachs?



	2021	2025	20xx	20xx
Rücklauf (N)	82	109		
Mittelwert	3,9	3,9		
Median	4	4		
Standardabweichung	1,0	0,9		

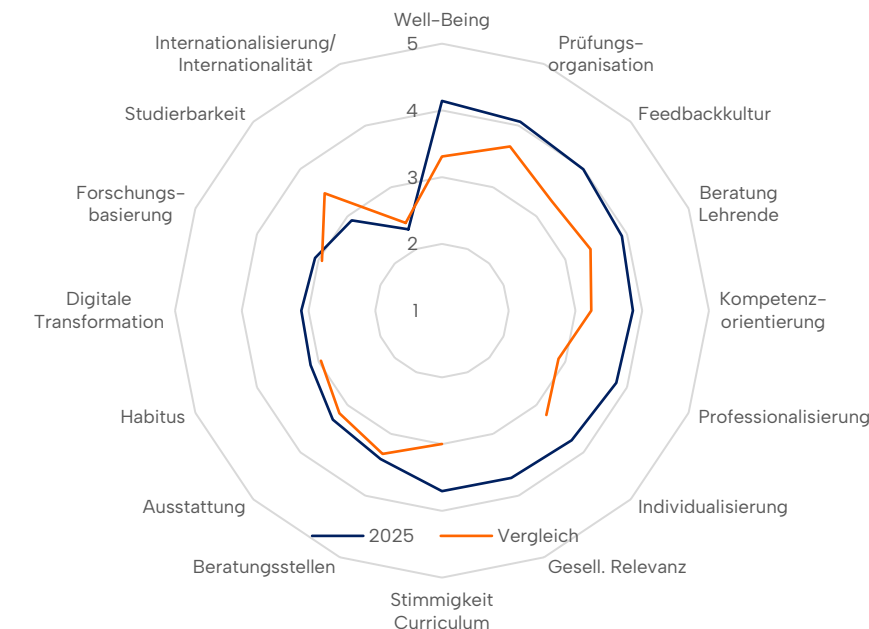
2.2 Indikatoren: 2025 vs. 2021

Im Netzdiagramm sind 15 Indikatoren dargestellt, welche mit den Qualitätskriterien Studium und Lehre korrespondieren. Die Werte der Indikatoren ergeben sich aus den Antworten im Fragebogen und variieren von 1 (geringe Ausprägung) bis 5 (hohe Ausprägung).



Indikator	2021	2025
Well-Being	4,1	4,1
Prüfungsorganisation	4,1	4,1
Feedbackkultur	4,0	4,0
Beratung Lehrende	4,0	3,9
Kompetenzorientierung	3,8	3,9
Professionalisierung	3,7	3,8
Individualisierung	4,0	3,7
Gesell. Relevanz		3,7
Stimmigkeit Curriculum	3,5	3,7
Beratungsstellen		3,4
Ausstattung	3,3	3,3
Habitus	3,1	3,1
Digitale Transformation		3,1
Forschungsbasierung	3,1	3,1
Studierbarkeit	3,7	2,9
Internationalisierung	2,2	2,3

2.3 Studiengänge im Vergleich: Lernbereich Ästhetische Erziehung GS & SP B.A. 2025 (SG) vs. Lehramt GS & SP B.A. der Humanwissenschaftlichen Fakultät (Vergleich)



Indikator	Vergleich	SG
Well-Being	3,3	4,1
Prüfungsorganisation	3,7	4,1
Feedbackkultur	3,3	4,0
Beratung Lehrende	3,4	3,9
Kompetenzorientierung	3,2	3,9
Professionalisierung	2,9	3,8
Individualisierung	3,2	3,7
Gesell. Relevanz		3,7
Stimmigkeit Curriculum	3,0	3,7
Beratungsstellen	3,3	3,4
Ausstattung	3,2	3,3
Habitus	3,0	3,1
Digitale Transformation		3,1
Forschungsbasierung	2,9	3,1
Studierbarkeit	3,5	2,9
Internationalisierung	2,4	2,3

3. Gesamtzufriedenheit mit Modulen

Itemformulierung: *Insgesamt betrachtet, wie zufrieden sind Sie mit diesem Modul?* Die Histogramme zeigen die Häufigkeiten der Antworten an, von *sehr unzufrieden* (ganz links) bis *sehr zufrieden* (ganz rechts).

Modul	M	N
BMI: Multidisziplinäre ästhet. Praxis	4,2	73
BM: GL der Ästh. Bildung & Erziehung	3,3	69
AM: Künstlerisch-ästhetische Praxis	3,7	39
AM: Fd Refl. ästh. Handlungs- & BildPr	3,9	15

Modul	M	N
BMI: Multidisziplinäre ästhet. Praxis	4,2	73
BM: GL der Ästh. Bildung & Erziehung	3,3	69
AM: Künstlerisch-ästhetische Praxis	3,7	39
AM: Fd Refl. ästh. Handlungs- & BildPr	3,9	15

4. Schwierigkeiten: Auslandssemester, Regelstudienzeit, Persönliches

Drei häufigste Gründe gegen Auslandssemester

- Finanzielle Gründe (46)
- Zeitmangel (38)
- Verlängerung der Studienzeit (35)

Drei häufigste Probleme beim Auslandssemester

- Zu wenig Antworten.

Fünf häufigste Gründe für ein längeres Studium

- Überschneidung von Veranstaltungen (22)
- Fachwechsel oder Hochschulwechsel (18)
- Nebenjob/Erwerbstätigkeit (15)
- Hohe Arbeitsbelastung (15)
- Gesundheitliche Einschränkungen (6)

Fünf häufigste persönliche Probleme

- Selbstorganisation der Lernaktivitäten (53)
- Psychische Belastungen (45)
- Finanzierung des Lebensunterhalts (34)
- Wenig Sozialkontakte (24)
- Effiziente Prüfungsvorbereitung (20)

5. Workload

Arbeitszeit innerhalb der Vorlesungszeit

- Häufigste Nennung: 6-10 Stunden

Arbeitszeit außerhalb der Vorlesungszeit

- Häufigste Nennung: 0-5 Stunden

6. Erstsemester*innen und Absolvent*innen

Dargestellt werden ausgewählte Ergebnisse der Eingangsbefragung sowie der Absolvent*innen-Befragungen. Weitere Ergebnisse sind in den Langberichten zu beiden Befragungen aufgeführt.

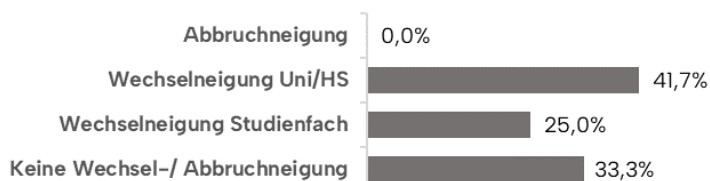
Erstsemester*innen, WiSe 23/24 & WiSe 24/25 (gepoolt)

	M	N
Zufriedenheit	3,5	12
Studium entspricht Erwartungen	3,2	12
Wichtigste Gründe für die Wahl des Studiengangs / Fachs		
Viel Umgang mit Menschen	4,7	12
Anderen helfen zu können	4,6	11
Bewirkung sozial. Veränderungen	4,3	12

Absolvent*innen Prüfungsjahrgang 2023

	M	N
Zufriedenheit	3,3	30
Forschungsbezug Lehre & Lernen	3,3	13
Aktualität vermittelte Methoden	4,1	13
Praxisbezogene Lehrinhalte	3,6	13
Regelstudienzeit		
Möglichkeit, Anforderungen in vorgesehener Zeit zu erfüllen	3,9	13
Regelstudienzeit eingehalten	34,6% (n=26)	

Wechsel- und Abbruchneigung



Häufigste Gründe für längeres Studium

- Corona-bedingte Verzögerung (9)
- Nichtzulassung zu LV (z. B. wegen fehlender räumlicher oder personeller Kapazitäten) (6)
- Persönliche Gründe (6)

Aufnahme eines Masterstudiums (n=32)

Ja, an der Universität zu Köln	90,6%
Ja, an einer anderen Hochschule	0,0%
Nein	9,4%

7. Items mit Signalen

Legende: **Sterne** bei $M > 4,1$; **Fragezeichen** bei $M < 2,7$; **Ausrufezeichen** bei erneutem Fragezeichen im Vergleich zur letzten Befragung ohne positive Entwicklung

Forschungsbasierung		
Befähigung wiss. Arbeiten	__ █ █ █ █ █	☆
Eigene Untersuchungen	__ █ █ █ █ █	
Anwendung Forschungsmethoden	__ █ █ █ █ █	
Wissenschaftlicher Habitus		
Reflexion Forschungsergebnisse	__ █ █ █ █ █	
Entwicklung Forschungsstand	__ █ █ █ █ █	
Kompetenzorientierung		
Umfang Fachwissen	__ █ █ █ █ █	☆
Fachwissen für Problemstellungen	__ █ █ █ █ █	
Zusammenarbeit mit Anderen	__ █ █ █ █ █	☆
Thema/Vortrag vorstellen	__ █ █ █ █ █	
Analyse komplexer Sachverhalte u. Bewertung	__ █ █ █ █ █	
LV-Formate angemessen für Kompetenzen	__ █ █ █ █ █	
Gesellschaftliche Relevanz		
Inhalte gesellschaftlich relevant	__ █ █ █ █ █	
Inhalte zur Lösung relevanter Fragestellungen	__ █ █ █ █ █	
Professionalisierung		
Zusammenhang Lerninhalte mit Berufspraxis	__ █ █ █ █ █	
Digitalisierung		
Unterstützung durch dig. Formate	__ █ █ █ █ █	
Digitale Tools u. Software	__ █ █ █ █ █	
Einschätzen der Chancen u. Risiken	__ █ █ █ █ █	?
Angemessene Prüfungsorganisation		
Passung Prüfungsformen zu Lernergebnissen	__ █ █ █ █ █	
Anzahl Prüfungen	__ █ █ █ █ █	☆
Kommunikation Anforderungen	__ █ █ █ █ █	
Zeitliche Überschneidungen	__ █ █ █ █ █	☆
Bewertungen nachvollziehbar	__ █ █ █ █ █	
Rückmeldung zu Prüfungsleistungen	__ █ █ █ █ █	☆
Wiederholung von Prüfungen	__ █ █ █ █ █	
Wohlbefinden		
Anforderungen erfüllbar	__ █ █ █ █ █	☆
Studium im Einklang mit Lebensaspekten	__ █ █ █ █ █	
Individualisierung		
Wahl- und Vertiefungsmöglichkeiten	__ █ █ █ █ █	
Stimmigkeit Curriculum		
Passung Module zu Qualifikationszielen	__ █ █ █ █ █	
Sinnvoller Aufbau Module	__ █ █ █ █ █	
Ergänzung Fachwissenschaft u. Fachdidaktik	__ █ █ █ █ █	
Studierbarkeit		
Ausreichendes LV-Angebot	__ █ █ █ █ █	?
Rechtzeitig Infos zu LV	__ █ █ █ █ █	
Überschneidung Wahlpflichtveranstaltungen	__ █ █ █ █ █	
Überschneidung Pflichtveranstaltungen	__ █ █ █ █ █	
Internationalisierung		
Förderung Auslandsmobilität	__ █ █ █ █ █	?
Auslandsmobilität ohne Zeitverlust	__ █ █ █ █ █	?
Ausstattung		
Räume	__ █ █ █ █ █	
Einzelarbeitsplätze	__ █ █ █ █ █	
Gruppenarbeitsplätze	__ █ █ █ █ █	
Arbeitsplätze für mobile Endgeräte	__ █ █ █ █ █	
PC-Infrastruktur	__ █ █ █ █ █	?
WLAN-Zugänge	__ █ █ █ █ █	
Literatur und Medien	__ █ █ █ █ █	
Öffnungszeiten der Bibliotheken	__ █ █ █ █ █	
Barrierefreiheit (bei Bedarf)	__ █ █ █ █ █	
Beratungsstellen: Hilfreich		
Studien- und Prüfungsorganisation	__ █ █ █ █ █	
Auslandsaufenthalt	__ █ █ █ █ █	
Abschlussarbeit	__ █ █ █ █ █	
Belastungen	__ █ █ █ █ █	
Beratung durch Lehrende		
Erreichbarkeit	__ █ █ █ █ █	
Hilfreiche Unterstützung	__ █ █ █ █ █	
Feedbackkultur		
Hilfreiches Feedback durch Lehrende	__ █ █ █ █ █	
Zeitnahe Rückmeldung Prüfungen	__ █ █ █ █ █	☆
Allgemeine Zufriedenheit		
Gesamtzufriedenheit	__ █ █ █ █ █	

Interpretationshilfe zum Kurzbericht

Der Kurzbericht soll einen raschen Überblick über die wichtigsten Ergebnisse der Studiengangs- und Modulbefragung ermöglichen. Weitere Ergebnisse, z. B. zu einzelnen Modulen und zusätzlichen Items sowie qualitative Antworten auf offene Fragen werden im Langbericht aufgeführt.

Abschnitt 1. Informationen zur Befragung

Zur Teilnahme eingeladen sind alle Studierenden des jeweiligen Studienfachs, die sich mindestens im 2. Fachsemester befinden. Die Feldzeit der Befragung beträgt i.d.R. drei Wochen.

Abschnitt 2. Zufriedenheit und Indikatoren

Das Histogramm zur Gesamtzufriedenheit zeigt die Ergebnisse des Items zur Gesamtzufriedenheit („Insgesamt betrachtet, wie zufrieden sind Sie mit den Bedingungen in Ihrem Studiengang?“).

Die Netzdiagramme zeigen die Ausprägung des Studiengangs entlang von 15 Indikatoren, welche mit den **Qualitätskriterien Studium und Lehre** korrespondieren. Bei den abgetragenen Werten handelt es sich um Mittelwerte der zum jeweiligen Indikator gehörenden Items. Die Werte liegen zwischen 1 (der Indikator wird aus Sicht der Studierenden kaum erfüllt) und 5 (der Indikator wird aus Sicht der Studierenden sehr stark erfüllt). Hohe Werte entsprechen also einer höheren (positiven) Ausprägung. Abschnitt 7 zeigt die zugehörigen Items je Indikator.

In beiden Netzdiagrammen wird eine Vergleichslinie aufgeführt. Im Netzdiagramm 2.1 sind dies die Werte aus der vorherigen Studiengangs- und Modulbefragung (sofern vorhanden). Im Netzdiagramm 2.2 ist dies eine vom Fach oder dem Fakultäts-QM ausgewählte Vergleichsgruppe (falls erwünscht).

Abschnitt 3. Gesamtzufriedenheit mit Modulen

Die Abbildung führt alle Module des jeweiligen Studiengangs auf, die bei der Befragung einbezogen wurden und bei denen der Rücklauf mindestens $N = 5$ beträgt. Die Histogramme und Mittelwerte (M) je Modul zeigen die Antworten auf das Item zur Gesamtzufriedenheit je Modul („Insgesamt betrachtet, wie zufrieden sind Sie mit diesem Modul?“) auf einer 5er-Skala.

Abschnitt 4. Schwierigkeiten: Auslandssemester, Regelstudienzeit, Persönliches

Aufgeführt werden die häufigsten Antworten zu den Themenbereichen Auslandsaufenthalte, Überschreitung der Regelstudienzeit und persönliche Schwierigkeiten. Die übrigen Antworten zu weiteren Antwortkategorien können dem Langbericht entnommen werden.

Abschnitt 5. Workload

Aufgeführt wird die häufigste Nennung investierter Arbeitsstunden (innerhalb und außerhalb der Vorlesungszeit).

Abschnitt 6. Erstsemester*innen und Absolvent*innen

Aufgeführt werden ausgewählte Ergebnisse der letzten Eingangs- und Absolvent*innenbefragung. Voraussetzung für die Darstellung ist eine ausreichend hohe Rücklaufquote in diesen Befragungen.

Abschnitt 7. Items mit Signalen

Aufgeführt werden einzelne Items des Studiengangsfragebogens, sortiert nach den zugehörigen Indikatoren, inkl. eines Histogramms. Die Histogramme zeigen die Antworten der befragten Studierenden von 1 (trifft überhaupt nicht zu) bis 5 (trifft voll und ganz zu) an. Höhere Werte entsprechen also einer höheren Erfüllung.

Bei ausgewählten Items werden sog. Signale angezeigt (gelber Stern, blaues Fragezeichen, grünes Ausrufezeichen). Signale sollen die Lesbarkeit der Ergebnisse unterstützen, indem sie das Augenmerk auf mögliche Auffälligkeiten lenken.

Auf universitätsweit einheitliche Schwellenwerte zur Definition der Signale wird bewusst verzichtet. Stattdessen werden die Signale je Studiengang individuell ermittelt, um auf potenzielle individuelle Stärken und Schwächen hinzuweisen.

Sterne zeigen besonders positiv ausgeprägte Ergebnisse an; **Fragezeichen** zeigen weniger positiv ausgeprägte Ergebnisse an. **Ausrufezeichen** zeigen an, dass ein Ergebnis zum wiederholten Mal weniger günstig ausfällt und keine positive Entwicklung im Vergleich zur letzten Befragung verzeichnet.

Wichtig: Die Signale sollen im Sinne einer Lesehilfe den Einstieg in die Ergebnisse erleichtern und bedürfen –wie alle Ergebnisse– der Interpretation durch alle Beteiligten.